



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**R. P. Bartholomæi Salutij Reformierten Franciscaner
SeelenParadeis**

Cambi, Bartolomeo

München, 1623

9. Von der Stärck.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45572

letzlich auff den höchsten staffelder voll-
kommenheit stellt / dann alle wahre vnd
heilige fürsichtigkeit entspringt von
Gott. I. Cor. 1. Ich wil umbbringen
die Weisheit der Weisen / vnd den
Verstand der Verständigen wil ich
verwerffen. sagt die H. schrift / da sie
von der Menschlichen fürsichtigkeit res-
det / welche auff die Exemplarische für-
sichtigkeit / so in Gott allein zu finden /
kein acht hat.

Seel. Wie hastu mir alles so klar
vnd deutlich fürgestellt / wann ichs an-
derst hab wollen verstehn / so hab ich nit
können irren. Nun fahr fort zu einer
andern Tugendt.

Das 9. Capitel.

Vonder Stärck.

Regel. Die Stärck wird es
benmessig in vier theil außge-
theilt / nemlich in die Politische
stärck / in die reinmachende / in die stärck

D 2 desß

deß gerainigten Gemüts / vnnnd in die
Exemplarische stärke.

Die stärke als ein Politische Tugend
erhebt das Gemüt vber alle forcht / vnd
stärckt dasselbig / daß es nichts anders
dann nur die häßligkeit der Sünden
vnd Laster fürchtet.

Die rainmachende stärke achtet die
Peyn vnd Marter deß Leibs für nicht /
vnd lehret wie die Marter der Seelen
so hoch zu schätzen. Matth. 10. Luc. 12.
Fürchtet euch nit vor denen / die den
Leib tödten / vnd die Seel nicht mög-
gen tödten / fürchtet euch aber vil
mehr vor dem der da vermag Leib
vnd Seel verderben in die Hölle.

Die stärke deß gereinigten Gemüts
bekümmert sich nit / wie sie wöll ihre ans-
sechtungen vñ bewegung vberwinden /
sonder ist allbereit darüber / vnd weiß
nichts mehr vmb dieselben / seytemaln
sie schon vorlängst von dem andern stafs-
fel der rainmachenden stärke seynd vber-
wunden worden.

Die

vier
vnu
kraft
2
sche
der
zu er
einer
deß
chen
L
de T
vnd
zeich
lichen
verla
S
deß g
wend
wige
weil
schon
selber

Die Exemplarische Stärck in dem vierdten Staffel ist Gott selber / der ist vnuerhinderlich / vnd jederzeit in einer krafft vnd Stärck.

Also / wie auß erzehlten Worten erscheint / macht der erste Grad / nemblich der Politischen Stärck / daß der Mensch zu erhaltung des gemeinen nutztes / oder einer versammlung / oder zu beschützung des Glaubens vnd der Christlichen Kirchen alle forcht hindan legt.

Der ander Staffel als ein reinmachende Tugendt Stärckt das Gemüt je mehr vnd mehr / vnd vertreibt alle forcht der zeitlichen Marter / dann sie nach Göttlichen vnd ewigen dingen ein grosses verlangen hat.

Der dritte Staffel / als die Tugendt des gerainigten Hertzens / richt vnd wendt das Gemüt vnd Hertz zu den ewigen dingen vnd zu Gott allein. Dies weil sie dann allerley Widerwertigkeit schon außgestandē / widerstrebt sie denselben / siegt ihnen ob / vnd halt sie für

D 3

nichts /

nichts / dieweil sie es allbereit überwunden.

Der vierdte Staffel / so die Exemplarische Stärke ist / gibt allen andern Stärken tugenden ihr Wesen / macht sie vollkommen / biß sie den höchsten Staffel erreichen / dann diese sträckt sich von end zu endt gewaltiglich / vnd ordnet alle ding lieblich.

Seel. Ich hab es alles gar wol verstanden. Gott verleyhe mir nun sein Gnad / daß ich diese Stärke möge bekommen / vnd so vil schrecken vnd widerwertigkeiten diser Welt des fleisches vnd Teufels entgehn / auch den Weeg der Vollkommenheit lauffen / vnd meinen Bräutigam sehen möge. O du mein aller schönster Jesu / mach mich diser vnd aller anderer tugenden theilhaftig / das mit ich dir gefällig sey. Ferner du mein geliebter Lehrmeister / vnderweise mich in einer andern tugend.

Das